

IFYE-Swiss Jahresbericht 2016

Vorstand

Aller guten Dinge sind drei. Nicht, dass die letzten zwei Jahre minder gut waren, sicherlich nicht. Aber nach zwei Jahren präsidentaler Erfahrung fällt mir die Aufgabe doch um einiges leichter und die Arbeitsschritte während dem IFYE-Jahr laufen schon fast automatisch ab.

Das Amt macht mir weiterhin Freude und ich lerne viel dazu. Erfahrungen, welche ich im privaten und beruflichen Alltag immer wieder einbinden kann.

Der IFYE-Vorstand hat auch im Jahr 2016 viel Arbeit geleistet und es ist eine Freude, mit solch motivierten Menschen zusammenzuarbeiten. Ein grosses Dankeschön für die vielen ehrenamtlichen Stunden und gemeinsamen Momente im Jahr 2016.

Unser **Vorstandsweekend** fand nach langer Zeit wieder einmal im Kanton Zürich, nämlich in Sulz-Rickenbach statt. Pascale reservierte das gemütliche Pfadiheim für uns und umsorgte uns das ganze Wochenende prächtig. Da die Temperaturen im Haus denjenigen von draussen entsprachen, musste das Cheminée zünftig eingehetzt werden, bevor mit der Sitzung begonnen werden konnte. Wieder einmal wurden die Arbeitsbeschriebe überarbeitet und auch die erfolgreiche Intermundo-Rezertifizierung war ein Thema. Bevor wir in der Alten Mühle ein leckeres Znacht bekamen, gab es zum Apéro leckeren Wein aus Pascales Reben. Nach einer kurzen Nacht wurden die letzten Traktanden bearbeitet und schon bald gingen alle wieder auf den Heimweg.

Dieses Jahr gibt es im Vorstand einige Wechsel. Thomas Aeschbacher arbeitet schon seit letztem Herbst im Vorstand mit und übernimmt Chrigu Gfellers Amt als Koordinator USA/Ontario. Christa Zürcher übernimmt Marianne Stuckis Ämtli. Julia Hess wurde bereits verabschiedet, gibt ihr Amt aber erst auf diese HV ab. Ihre Nachfolge ist noch nicht definitiv geklärt. Susanne Egloff übernimmt das Vizepräsidium von Gabi Arnold.

Andrea Hospenthal ist neu im Vorstand und teilt sich das sehr zeitintensive Taiwan/Südkorea-Amt mit Cornelia Marschall. Petra Lehmann und Gabi Arnold sind – wie in der News publiziert – auf der Suche nach einer Nachfolge.

Neu im Vorstand ist auch Markus Jäckle als Vertretung der SLJV.

Das Redaktionsteam hat zwei interessante **News** publiziert. Es ist eine grosse Freude, die Berichte und Fotos so schön gestaltet aus dem Briefkasten zu nehmen.

In verschiedenen Zeitungen erschienen Berichte über Outgoings, Incomings oder Gastfamilien.

Auf der Facebook-Seite von IFYE-Swiss wurden Fotos von Austauschländern und Informationen über Vereinsanlässe gepostet.

Austausch

19 Austausche ins Ausland konnten wir im letzten Jahr organisieren. Ganz spontan durften wir Patrick Thürig als Pionier nach Irland schicken. Die Selektion in Ostermundigen war ein gelungener Start in das IFYE-Jahr. Am Outgoing-Weekend in Schönenberg wurden die Outgoings auf ihren Austausch vorbereitet. Der gemütliche Teil am Abend kam natürlich nicht zu kurz. Vor allem das Zusammentreffen mit den Gotti und Göttis ist jedes Jahr ein Highlight und wird von allen Seiten sehr geschätzt. An der Warm-Up Party in Burgdorf wurden die Outgoings nochmals gebührend verabschiedet und letzte Fragen konnten mit einem lustigen Spiel geklärt werden. (fast unverändert)

Bereits zum zweiten Mal fand das **Welcome-Back-Burgeressen** im traditionsreichen „Chübu“ in Olten statt. Wiederum trafen sich fast alle Outgoings, welche zu diesem Zeitpunkt zurück in der Schweiz waren. Auch einige Vorstandsmitglieder waren dabei und horchten mit Freude den brandaktuellen Erlebnissen aus den Austauschen.

10 Incomings besuchten die Schweiz. Am Incoming-Weekend in der Nähe von Schwyz lernten sie sich kennen. Ein spannendes Programm bereicherte das Weekend. Der abschliessende GaFa-Tag, neu Sommerfest genannt, bildete einen schönen Abschluss, bei welchem einige Gastfamilien ihre IFYEs kennen lernen konnten.

Das Wanderweekend fand erstmals in einer neuen Gegend statt. Die Incomings sowie einige Schweizer IFYEs machten das Gantrischgebiet unsicher. Das Regenwetter tat der tollen Stimmung keinen Abbruch und die Incomings freuten sich über ein Wiedersehen.

Im Jahr 2016 fanden deutlich weniger Austausch statt als im Jahr zuvor. 5 der 10 Incomings waren Asiaten, welche wegen mangelndem Interesse oder anderer Gründe schwieriger zu platzieren sind. Wir sind uns dies bewusst und versuchen im Kontakt mit den dortigen Koordinatoren an diesem Problem zu arbeiten.

Dank den vielen Gastfamilien konnte der Austausch mit den Incomings überhaupt stattfinden. Für ihr Engagement und ihre Treue danken wir herzlich.

Vereinsanlässe

Das IFYE-Jahr startete mit dem **Schneeplausch auf der Klewenalp**. Wiederum konnte bereits ab Freitag angereist werden auch dieses Mal konnten internationale Gäste aus Österreich und Taiwan begrüsst werden.

Die HV fand in einer einmaligen Umgebung auf Burg Rotberg in Mariastein statt. Burgherr Markus Andreas organisierte zusammen mit seinen Hofdamen ein unvergessliches Wochenende hinter geschichtsträchtigen Mauern. Passend zum mittelalterlichen Thema konnten einige IFYEs am Sonntagmorgen noch eine alte Pfeifen- und Wanderstockfabrik besichtigen.

Die Warm Up Party fand zum dritten Mal bei Familie Mathys in Burgdorf statt. Bei warmen Frühlingstemperaturen trafen sich wiederum viele reiselustige Outgoings, welche noch die letzten Tipps für die bevorstehenden Austausch bekamen.

Viele IFYEs trafen sich zum Skandinavientreff am Auffahrtsdonnerstag bei Christine und Jürg Bieri. Bei strahlender Sonne konnte neben den feinen Salaten und dem Fleisch vom Grill der wunderbare Ausblick in die Bergen genossen werden.

Wiederum rekordverdächtige 79 IFYEs fanden den Weg ins Seeland zu Adi Marti und bekamen dort mit Steaks und Pommes „real American Food“ zu verspeisen. Wie immer kleideten sich ALLE vorschriftsgemäss mit Hut, wodurch die American Night ihrem Namen alle Ehre erwies.

Zum ersten Mal fand in Lenzburg ein **IFYE-BrändiDog** Turnier statt. 16 spielbegeisterte IFYEs verbrachten einen gemütlichen Spielnachmittag im altbekannten Cholerahuus.

Im Gemeinschaftskeller in Burgdorf fanden sich circa 50 IFYEs zum **Berner Stamm** ein. Einmal mehr zauberte Dory Wymann ein leckeres Bier-Fondue auf den Tisch.

An der **Christmas-Party** im Kornhüsi von Adrian Brügger wurde wie immer fleissig um Geschenke gehandelt. Ein Glücklicher musste sein Geschenk sogar mit der Axt öffnen. So ging das IFYE-Jahr gemütlich zu Ende.

Der Vorstand dankt allen Organisatoren und Helfern dieser vielen IFYE-Anlässe ganz herzlich für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Und ich danke ganz speziell allen Vorstands- und Kontaktmitgliedern für ihre unbezahlbare Arbeit!

Wünnewil, 08.03.2017
Präsidentin IFYE-Swiss

Yvonne Bischof